

Seit November 2014 engagieren sich der Präventionsrat Rahden und der CVJM Rahden aktiv in der Flüchtlingsarbeit.

Durch viel ehrenamtliches Engagement konnte ein Grundstein des Zusammenlebens geschaffen werden.



Ankommen in Rahden – Wie funktioniert das eigentlich?

Nach der Registrierung in der Erstaufnahmestelle werden die Flüchtlinge prozentual auf die gesamte Bundesrepublik verteilt. Sie reisen dann in Bussen oder mit dem Taxi an. Die erste Anlaufstelle ist immer die Stadtverwaltung. Hier werden die Flüchtlinge von den Kümmerern in Empfang genommen. Sie werden registriert und in den jeweiligen Wohnungen untergebracht. Die Kümmerer begleiten die ersten Schritte, wie Geld abholen und einkaufen. Wichtige Institutionen und Anlaufstellen werden gemeinsam besucht und erklärt. Dazu gehört die Tafel und eine Grundausstattung durch die DRK Kleiderkammer. Alle wichtigen Termine (Arztbesuch, Behörde, etc.) werden mit Unterstützung in den ersten Tagen wahrgenommen. Von Vorteil ist die enge Kooperation mit dem Rathaus und Vernetzung der Institutionen.

Deutschkurse – Wer, wieso, weshalb, warum?

Nicht jeder Geflüchtete hat einen Anspruch auf einen Integrationskurs. Darum bieten wir diesen Menschen die Möglichkeit Deutsch mit Ehrenamtlichen zu lernen. Dies geschieht bereits seit Februar 2015. Die Kosten für Lehr- und Lernmaterial werden seit Beginn dieser Arbeit von der Stadt Rahden erstattet. Räumlichkeiten stellt die Ev. Kirchengemeinde zur Verfügung. Zu Beginn gab es 15 Kurse, zurzeit finden 8 Kurse mit ca. 60 regelmäßigen Teilnehmern und 13 Ehrenamtlichen statt. Die Anfängerkurse umfassen 2 Wochenstunden, die Fortgeschrittenenkurse umfassen mindestens 3 Wochenstunden. Die Anzahl der Kurse richtet sich an den aktuellen Bedarf.

25 BÜMAs (**B**escheinigung **ü**ber die **M**eldung als **A**sylsuchender) sind außerdem im Integrationskurs untergebracht.

(Stand Stadt Rahden Juni 2016). Einen Anspruch auf einen 660 Stunden umfassenden Sprach- und Integrationskurs haben alle anerkannten Asylbewerber und die Asylsuchenden mit Bleibechancen (aus den Ländern Eritrea, Irak, Iran, Syrien). Zurzeit sind über die Hälfte der Asylsuchenden in Integrationskursen oder Arbeitsmaßnahmen untergebracht.

Kontaktdaten

Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Rahden

Frau Riemer-Griebel

Lange Straße 20

☎ 05771-7367 o. 0151 55607610

✉ c.riemer-griebel@rahden.de

Präventionsrat Rahden

Mühlenstr. 17, 31603 Diepenau

☎ 05775 - 966 410

✉ w.filbert@t-online.de

www.praeventionsrat-rahden.de

CVJM-Rahden

Am Kirchplatz 4, 32369 Rahden

☎ 05771-3650

✉ info@cvjm-rahden.de

www.cvjm-rahden.de

Weitere Unterstützung wird dringend gebraucht, wenn auch Sie aktiv werden wollen, sprechen Sie uns an oder kommen Sie vorbei.

Geld- und Sachspenden werden gerne entgegengenommen. Ein Spendenkonto ist eingerichtet:

Stadtsparkasse Rahden

IBAN: DE02490510650000653709

BIC: WELADED1RHD

Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Ansprechpartner: Wolfgang u. Helga Filbert

Alles auf einen Blick

❖ **Kümmerer**

Um den Neuankömmlingen die ersten Schritte und das Eingewöhnen zu erleichtern, werden sie von ein bis zwei festen Bezugspersonen begleitet. Diese dienen als Ansprechpartner und sorgen dafür, dass alle wichtigen Informationen übermittelt werden.

Ansprechpartnerinnen: Cornelia Riemer -Griebel
& Helga Filbert ☎ 05775 - 1513

❖ **Deutschkurse** (s. Extrainfo)

Weitere Kursleiter und finanzielle Unterstützung zur Anschaffung weiterem Materials (Bücher, Hefte usw.) werden gesucht. Ausrangierte CD Player werden ebenfalls angenommen.

Ansprechpartnerin: Christina Zimmermann
☎ 0152 32731718

❖ **YMCA Café International**

Dienstags von 14 – 16 Uhr und mittwochs von 18-21 Uhr im Jugendkeller des ev. Gemeindehaus Rahden (Kirchplatz 4).

Das Café ist Begegnungsstätte für Rahdener und Geflüchtete, um in Kontakt zu kommen. Um erste Kontakte zu knüpfen bietet sich ein Besuch im Café an. Es ist für jeden offen. Der Freizeitbereich mit Billard, Kicker und Playstation steht dafür allen zur Verfügung. Es werden Getränke und Gebäck, sowie eine Möglichkeit zum Austausch angeboten.

Ansprechpartner: Christina Zimmermann
& Oliver Nickel ☎ 05771-3650

❖ **Fahrradwerkstatt**

Dienstags von 14 – 16 Uhr während des Café International bekommen Flüchtlinge die Möglichkeit ihre Fahrräder zu reparieren. Dabei werden sie von Fachkräften unterstützt. Helfer mit know how werden hier dringend gebraucht!!!

Ansprechpartnerin: Christina Zimmermann

❖ **YMCA Kindertreff**

freitags von 15-17 Uhr für alle von 10-15 Jahren im Jugendkeller des ev. Gemeindehaus Rahden (Kirchplatz 4).

Über gemeinsame Aktionen wie spielen, kochen und Ausflüge wollen wir eine Integration und den Erwerb der Sprache erleichtern.

Ansprechpartner: Oliver Nickel

❖ **Fußball Café International**

Donnerstags von 18.45 – 21 Uhr auf dem Fußballplatz in Varlheide.

Zwischen 20 – 50 junge Männer aller Nationalitäten treffen sich wöchentlich zum fairen sportlichen Wettkampf. Es wurden bereits Turniere mit Erfolg bestritten.

Ansprechpartner: Jürgen Pick
☎ 0175 1513954

❖ **Frauengruppe**

14 tägig montags von 15 – 17 Uhr im kath. Gemeindehaus, Burggarten 2

Ansprechpartner: Ina Born
☎ 0173 / 953 9072

❖ Weiter Gruppen und Aktionen finden regelmäßig statt.

Um eine Integration zu fördern unterstützen wir die Teilnahme an örtlichen Gruppen und Sportvereinen.

Unsere Partner

Dies alles geschieht mit Unterstützung vieler Ehrenamtlichen und weiteren Kooperationspartnern wie z:B. DRK Kleiderkammer, CGR, Stadt Rahden

Wir freuen uns über weitere Unterstützung ☺

Stand Juni 2016



Präventionsrat Rahden
Prävention · Selbstwertstärkung · Gesundheit

„Fremde werden Freunde“

Flüchtlingsarbeit
der Stadt Rahden
in Zusammenarbeit mit dem
Präventionsrat und dem CVJM

